



# BERICHT ÜBER DIE ERFÜLLUNG DER STIFTUNGSZWECKE IM JAHR 2016

*Jahresbericht/ Tätigkeitsbericht*

# INHALTSVERZEICHNIS

## Inhalt

GRUNDSÄTZLICHES/ SATZUNG	1
STIFTUNGSORGANE/ STIFTUNGSVORSTAND/ KURATORIUM	2
FINANZÜBERSICHT	4
Kontaktinformationen	7
Firmeninformationen	7

## GRUNDSÄTZLICHES/ SATZUNG

### GRUNDSÄTZLICHES

Die Stiftung wurde im Jahr 2003 durch den Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. gegründet. Als Anfangsvermögen sicherte der BApK der Stiftung ein Barbetrag in Höhe von 50.000 Euro (in Worten: fünfzigtausend Euro) zu. Die Stiftung erhielt ihre Rechtsfähigkeit am 18.06.2003 unter Bezugnahme auf das Stiftungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (StiftG NW) als „allgemeine selbständige Stiftung im Sinne § 2 Abs. 1 StiftG NW“ mit Sitz in Bonn.

Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Hilfe und Unterstützung an Projekte oder Organisationen, die auf dem Gebiet der Psychiatrie tätig sind. Die Stiftung soll durch Erstellung von Informationsmedien und Öffentlichkeitsarbeit die Betroffenen, Angehörige und Interessierte über die Bedeutung der Psychiatrie informieren.

Die Stiftung soll ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung verfolgen.

Zur Sicherstellung des Stiftungszwecks ist die Stiftung auf finanzielle Zuwendungen und Spenden angewiesen, die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit an die verschiedenen Projekte weiterleitet.

### SATZUNG

Es gilt die bei der Errichtung beschlossene und im Rahmen des Anerkennungsverfahrens durch das Land Nordrhein-Westfalen anerkannte Satzung.

Die Stiftung verwirklicht ihre Zwecke gemäß Satzung durch die Förderung von Projekten und/oder Organisationen, die auf dem Gebiet der Psychiatrie tätig sind.

### STEUERLICHE ANERKENNUNG

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde durch das Finanzamt Bonn am 28.11.2014 ausgestellt.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 50 Abs. 1 EStDV

## STIFTUNGSORGANE/ STIFTUNGSVORSTAND/ KURATORIUM

### STIFTUNGSORGANE

Die Stiftung hat zwei Organe, den Stiftungsvorstand und das Kuratorium.

### STIFTUNGSVORSTAND

Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und hat für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks zu sorgen. Er führt die Geschäfte der Stiftung. Seine Aufgaben sind insbesondere:

- a) Projektideen zu entwickeln, mit denen die Stiftung einerseits auf sich aufmerksam machen kann und andererseits durch ihren innovativen Charakter die Bedürfnisse von Familien mit psychisch kranken Mitgliedern trifft und damit die Bereitschaft für Zustiftungen erhöhen kann.
- b) Sponsoring/ Spendeneinnahme
- c) die Verwaltung des Stiftungsvermögens einschließlich der Führung von Büchern und der Aufstellung der Jahresrechnung,
- d) die Beschlussfassung über die Verwendung der Erträge des Stiftungsvermögens,
- e) die Einstellung und Entlassung des Stiftungspersonals, Festsetzung seiner Vergütung und Sicherung einer ordnungsgemäßen Geschäftsführung.

Die Mitglieder der Stiftungsorgane sind derzeit ehrenamtlich für die Stiftung tätig.

Der **Stiftungsvorstand** hat sich im Jahr 2015 neu zusammengesetzt:

Vorsitzende	Wiebke Schubert	Krummenweger Straße 5, 40855 Ratingen	Landesverband NRW der Angehörigen psychisch Kranker
Stellv. Vorsitzende	Dr. Caroline Trautmann	Klemens-Hofbauerstr. 45, 53117 Bonn	BApK
Stellv. Vorsitzender	Christian Zechert	Fliederweg 2 32756 Detmold	BApK

Eine Veränderung des Stiftungsvorstands im Jahr 2016 gab es nicht.

# GRUNDSÄTZLICHES

## KURATORIUMSMITGLIEDER

Die Kuratoriumsmitglieder beraten den Vorstand. Sie haben insbesondere darauf zu achten, dass der Vorstand für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks sorgt. Seine Mitglieder werden auf Vorschlag von Kuratoriumsmitgliedern vom Vorstand ernannt.

Tätigkeitsschwerpunkt des Kuratoriums, unterstützt vom Vorstand, waren Maßnahmen zum Bekannter werden der Stiftung und zur Gewinnung von Zustiftern und Spendern. Die Ziele der Stiftung wurden bei mehreren Veranstaltungen der Familien-Selbsthilfe Psychiatrie bzw. ihrer Untergliederungen vorgestellt.

### **Personalien Kuratorium:**

Personalveränderungen gegenüber 2015 sind entstanden. Frau Popp vom LV Bayern gab ihre Mitgliedschaft ab. Herr Karl-Heinz Möhrmann vom LV Bayern ersetzt Frau Popp.

Herr Fritz Bremer (Paranusverlag/ LV Baden Württemberg), Frau Tissler- Bernd ( LV Niedersachsen) Frau Thom (LV Schleswig- Holstein) und Herr Gaus konnten als weitere Kuratoriumsmitglieder gewonnen werden.

## FINANZÜBERSICHT

### ENTWICKLUNG DES STIFTUNGSKAPITALS

Da es keine Zustiftungen gegeben hat, hat sich das Stiftungskapital seit der Stiftungsgründung nicht verändert. Eine Änderung des Kapitals ergibt sich nur durch Zinserträge.

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zinserträge	Zustiftungen/ Spenden zu Erhöhung des Stiftungskapitals	Stiftungskapital insgesamt
2003	Errichtung per 18.06.2003	50.000 €		0,00 €	59.094,00 €
2004			680 €	0,00 €	56.170 €
2005			1.690 €	0,00 €	60.191 €
2006			1.659 €	0,00 €	59.249 €
2007			1.543 €	120,00 €	59.473 €
2008			1.588 €	100,00 €	55.673 €
2009			1.295 €	0,00 €	59.350 €
2010			1.096 €	0,00 €	61.906 €
2011			971 €	0,00 €	62.126 €
2012			1.047 €	0,00 €	66.566 €
2013			828 €	0,00 €	69.103 €
2014			793 €	0,00 €	75.576 €
2015			780 €	0,00 €	75.577 €
2016			1364 €	0,00 €	74.290 €

# GRUNDSÄTZLICHES

Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht. Die Stiftung besitzt kein Sachanlagevermögen. Das gesamte Stiftungsvermögen befindet sich im Finanzanlagevermögen.

## EINNHAMEN- ÜBERSCHUSSRECHNUNG

Siehe Bilanz (Anhang)

## EINNHAMEN- AUSGABENSTRUKTUR

Die Stiftung hatte im Jahr 2016 Einnahmen von 0,00 Euro nebst Zinserträgen von 1364,29 Euro. Nach Abzug der Ausgaben von 1012,87 Euro für die Stiftungsverwaltung (Postversand, Reisekostenaufwendungen des Vorstands und sonstigen Betriebskosten) sowie der satzungsgemäßen Spendentätigkeit, ergibt sich eine Aktiva und Passiva Summe in Höhe von 74.290 €. Ein Überschuss in Höhe von 236,76 Euro wird im Kalenderjahr 2016 als Spende verwendet (siehe Mittelverwendung/ Verwendung von Stiftungserträgen). Ein weiterer Betrag von 448,24 € wurde vom Stiftungsvermögen genutzt um Projekte zu unterstützen (siehe Mittelverwendung).

## VERMÖGENSERHALT UND VERMÖGENSSTRUKTUR

### Vermögenserhalt:

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft real zu erhalten. Da die Stiftung sich noch im Aufbau befindet, wurden keine Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

### Vermögensstruktur

Das Anlagevermögen besteht ausschließlich aus Finanzanlagen, die sich auf einem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft befindet.

# GRUNDSÄTZLICHES

## MITTELVERWENDUNG/ VERWENDUNG DER STIFTUNGSERTRÄGE

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderzwecke stellt sich insgesamt wie folgt dar:

Fördermittelempfänger	Förderzweck	Satzungszweck	Ausgekehrt in 2015
Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.	SeeleFon	Projekte und oder Organisationen die auf dem Gebiet der Psychiatrie tätig sind	500 €
BEWEMobil Köln	Reiseanteil für Herrn Tesfazghi	Projekte und oder Organisationen die auf dem Gebiet der Psychiatrie tätig sind	185 €

## ANLAGE DES STIFTUNGSVERMÖGENS

Keine Veränderung gegenüber 2015. Spenden und Zustiftungen wurden nicht getätigt. Eine Erhöhung des Kapitals resultiert nur durch Zinserträge.

## JAHRESFINANZBERICHT

siehe Anlage



Dr. Caroline Trautmann

(stellv. Vorsitzende)



# GRUNDSÄTZLICHES

## Kontaktinformationen

WIEBKE SCHUBERT ERSTE VORSITZENDE	DR. CAROLINE TRAUTMANN STELLVERTRETENDE VORSITZENDE	CHRISTIAN ZECHERT STELLVERTRETENDER VORSITZENDE
		
<b>Tel.</b> 0228-71002400 <b>Fax</b> 0228-71002429 wiebke.scherber@arcor.de	<b>Tel.</b> 0228-71002409 <b>Fax</b> 0228-71002429 trautman.bapk@psychiatrie.de	<b>Tel.</b> 0228-71002400 <b>Fax</b> 0228-71002429 zechert.bapk@psychiatrie.de

## Firmeninformationen

Familienstiftung Psychiatrie  
Oppelner Str. 130, 53119 Bonn  
**Tel.** 0228-71002400  
**Fax** 0228-71002429  
[www.familine-stiftung-psychiatrie.de](http://www.familine-stiftung-psychiatrie.de)

